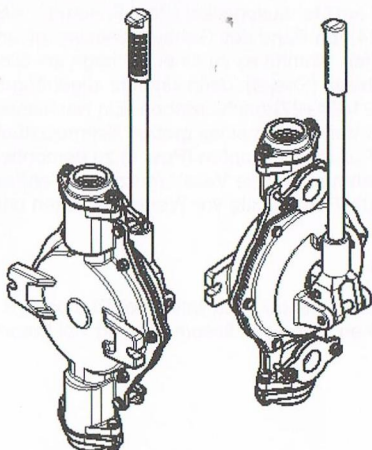
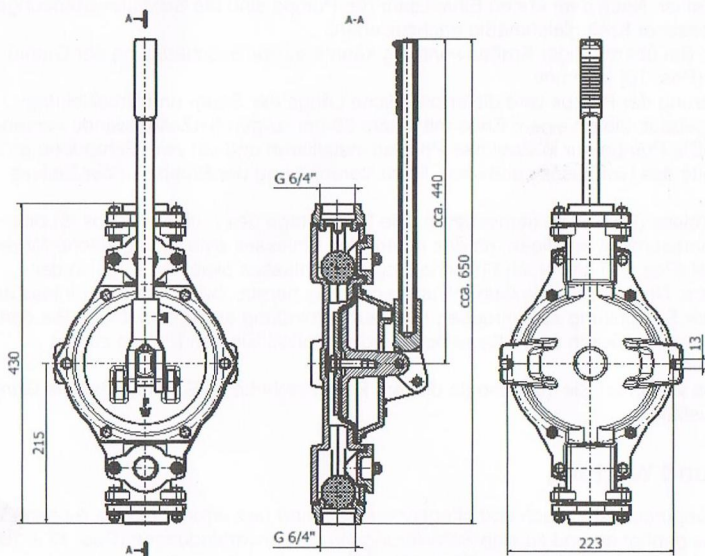


MEMBRANHANDPUMPE

Anweisung zur Montage und Betrieb



Anwendung der Pumpe

Die Handmembranpumpe ist eine Saug- und Druckpumpe zum Pumpen von stark verunreinigten Flüssigkeiten, Kanalisationsabwässern, Jauchegruben, Fäkalien, etc. vorgesehen.

Eine Saug- und Druckleitung ist im Lieferumfang nicht vorhanden.

Hinweis

Sechs Schraubverbindungen (Pos. 20+24) im Rand des Gehäusedeckels werden bei Montage im Herstellungswerk festgezogen und geprüft, dass die Dichtigkeit der Pumpe gewährleistet ist. Nach dem ersten Einsatzjahr der Pumpe sind die Schraubverbindungen mit angemessener Kraft gleichmäßig nachzuziehen.

ACHTUNG: Bei übermäßiger Kraftanwendung könnte es zur Beschädigung der Gummimembrane (Pos. 10) kommen.

Vor Installation der Pumpe wird die erforderliche Länge der Saug- und Druckleitung zusammengebaut, die an einem Ende mit einem 30mm langen 6/4Zoll-Gewinde versehen sein muss. Die Pumpe nur in vertikaler Position installieren und mit zwei Schrauben an der hinteren Seite des Gehäuses verankern. Nach Verankerung der Pumpe ist der Einlass (Pos. 5)

sowie der Ablass (Pos. 6) zu demontieren. Die Demontage des Einlasses (Pos. 5) bitte mit hoher Aufmerksamkeit erledigen, da das Innere des Einlasses eine Auflagefläche für die Gummikugel (Pos. 11) hat. Nach Freischaltung des Einlasses bleibt die Kugel in der Auflagefläche. Nehmen Sie die Gummikugel vorsichtig heraus, bevor Sie den Einlass auf das Ende der Saugleitung aufschrauben (Schraubverbindung abdichten), legen Sie dann die Gummikugel zurück in die Auflagefläche und schließen Sie den Einlass zurück an die Pumpe.

Beim Ablass verfahren Sie genauso (in diesem Fall besteht keine Gefahr, dass die Gummikugel herausfällt).

Betrieb und Wartung

Die Membranpumpe ist einfach und pflegearm konstruiert und erfordert keine regelmäßige Wartung. Es genügt ab und zu eine Schmierung der Bolzenverbindungen (Pos. 17 + 18) und die Nachziehung der Schraube (Pos. 22). Falls es zur Leckage der gepumpten Flüssigkeit am Gehäusedeckel (Pos. 2) kommt, sind die sechs Schraubverbindungen (Pos. 20+24) am Rand des Gehäusedeckels mit angemessener Kraft gleichmäßig nachzuziehen. Kommt es zu einer Leckage am Stopfen (Pos. 8) bzw. am Einlass (Pos. 5), bzw. am Ablass (Pos. 6), dann sind die zugehörigen Schraubverbindungen (Pos. 23+24+26 bzw. Pos. 21+24+27) nachzuziehen. Ein Nachlassen oder Unterbrechung der Pumpfunktion kann durch Verkantung eines groben Schmutzstückes im Ein- oder Ablass entstehen.

In diesem Fall ist der Stopfen (Pos. 8) zu demontieren, die Gummikugel (Pos. 11) herauszunehmen und die Verschmutzung zu entfernen.

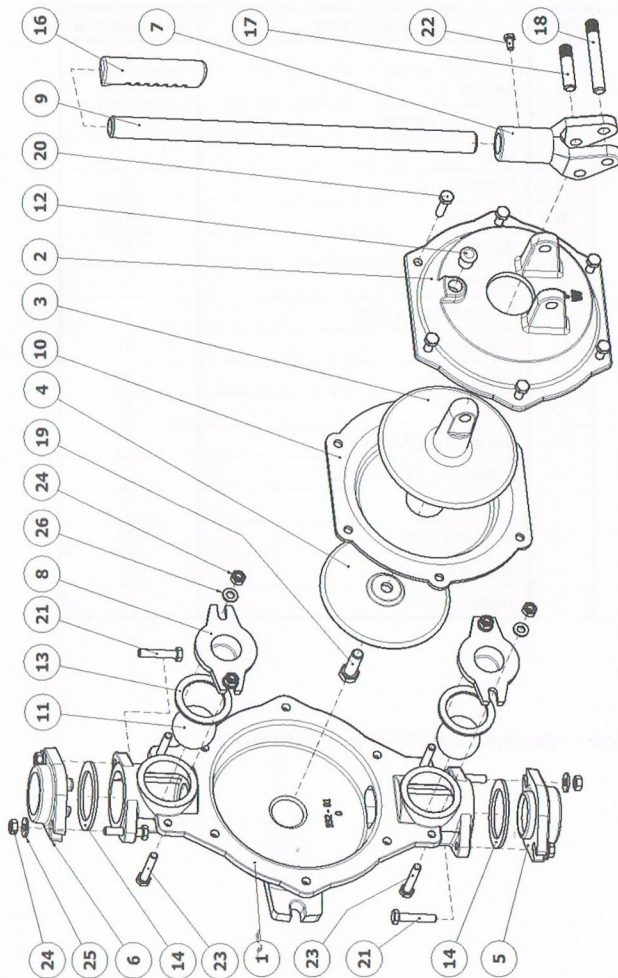
Im Winter die Pumpe bitte vor Wittereinflüssen und Frost schützen.

Hinweis

Wir empfehlen, mit der Installation der Pumpe eine Fachfirma zu beauftragen.

Wir wünschen Ihnen mit diesem Produkt viel Freude und Nutzen.

Technische Parameter



Parameter	Wert
Maximale Saughöhe	4 m
Gelieferte Menge	0,65 l / Hub
Maximale Auftriebshöhe	20 m
Anschlussgewinde	G 1 1/2"
Temperatur der Saugflüssigkeit	max. 40°C
Gewicht	cca. 16 kg

Ersatzteilliste

Pos.	Markierung	Stückanzahl
1	Gehäuse	1
2	Deckel	1
3	Teller mit Zapfen	1
4	Teller	1
5	Einlässe	1
6	Auslässe	1
7	Hebel	1
8	Stopfen	2
9	Rohr ϕ 22 x 3 - 390	1
10	Membrane	1
11	Kugel ϕ 45	2
12	Anschlag	1
13	Dichtung ϕ 60 x 45 x 3	2
14	Dichtung ϕ 72 x 52 x 3	2
15		
16	Handgriff ϕ 22	1
17	Zapfen ϕ 12 x 52	1
18	Zapfen ϕ 12 x 86	1

Unwesentliche Änderungen durch den Hersteller sind vorbehalten.